

Statusbericht 3

FS19 pro2E, Team 5, 20.05.2019

1. Projektstatus, Zusammenfassung

1.1 Highlights

- In der Projektwoche konnte die Betaversion der Software zum Laufen gebracht werden.
- Der Auftraggeber und die Fachcoaches sind mit dem Produkt soweit zufrieden.
- Die Berechnungen konnten in die Software implementiert werden. Die Graphen wurden mit Matlab und MPLab auf ihre Korrektheit überprüft.

1.2 Lowlights

- Die Dokumentation ist in der Projektwoche vernachlässigt worden.

1.3 Kritische Punkte

- Es ist noch nicht ganz klar, wie viele von den Wunschzielen erreicht werden können und wie viel Zeit darin investiert werden kann.

1.4 Hauptereignisse der vergangenen Periode

- Die Betaversion der Software konnte vorgeführt werden.
- Die Berechnungen konnten abgeschlossen und implementiert werden.

1.5 Bevorstehende Hauptereignisse

- Die Software wird endgültig fertiggestellt.
- Der Fachbericht soll fertiggestellt, abgegeben und die Schlusspräsentation abgehalten werden.

2. Technischer Status

2.1 AP Fortschritt

Alle Teammitglieder beschäftigten sich stark mit der Realisierung.

Die Betaversion der Software ist in der Projektwoche schon so weit gebracht worden, dass für die Endversion nun nur noch kleine Änderungen und Verbesserungen gemacht werden müssen. Der Auftraggeber hat kleine Adjustierungen vorgeschlagen, welche für der Endversion realisiert werden.

Die Berechnungen konnten erfolgreich in das Programm implementiert werden und die Graphen sind auf ihre Korrektheit überprüft worden. Die Fachcoaches sind damit zufrieden. Der Teil der Elektrotechnik ist somit abgeschlossen.

Da sehr viel Zeit in die Software gesteckt wurde, ist der Fachbericht etwas vernachlässigt worden. Es wurden bisher einzelne Texte und Vorbereitungen gemacht, diese werden nun genauer bearbeitet, vervollständigt und zusammengefügt.

2.2 Geplante Aktivitäten für die nächste Periode

In der nächsten und letzten Periode wird die Endversion der Software terminiert. Bis zum Abgabetermin (siehe Tabelle 1) werden nun die meisten Arbeitsstunden in die Dokumentation einfließen. Damit das Projekt angemessen dokumentiert ist, wird sich das ganze Team nun auf den Fachbericht konzentrieren. Die kleinen Verbesserungen der Software werden jeweils maximal von zwei Teammitgliedern ausgeführt.

Ebenfalls wird nun getestet, ob unser Produkt alle Sollziele und Wunschziele erfüllt. Die Software soll bedienungsfreundlich sein und dies wird durch Dritte getestet, indem mehrere Aussenstehende die Software bedienen und ihre Einfachheit bewerten sollen.

Als letztes wird die Präsentation vorbereitet und von drei Teammitgliedern abgehalten.

3. Management Status

3.1 Tracking Meilensteine und Lieferobjekte

ID	Meilenstein Bezeichnung	Geplantes Datum	Aktuelles Datum	Status	Kommentar
1	Auftragserteilung durch Auftraggeber	21.02.2019	20.05.2019	erreicht	
2	Abgabe KIS	21.03.2019	20.05.2019	erreicht	
3	Abgabe Pflichtenhefte	10.04.2019	20.05.2019	erreicht	
4	Zwischenpräsentation	11.04.2019	20.05.2019	erreicht	Wurde gehalten und das Feedback wurde entgegengenommen.
5	Vorführung Mock Up der Software	5.05.2019	20.05.2019	erreicht	
6	Berechnungen mit Matlab	6.05.2019	20.05.2019	erreicht	
7	Vorführung Betaversion der Software	12.05.2019	20.05.2019	erreicht	Wurde mit Herr Dalessandro angeschaut und die letzten Verbesserungen sind entgegengenommen worden.
8	Fertigstellung Software	26.05.2019	20.05.2019	in Arbeit	
9	Abgabe Fachbericht	10.06.2019	20.05.2019	in Arbeit	In Zusammenarbeit mit den Fachdozierenden
10	Präsentation	10.06.2019	20.05.2019	in Arbeit	

Tabelle 1: Meilensteine und Lieferobjekte

3.2 Kosten Tracking

3.2.1 Personalkosten

- Im Balkendiagramm der Abbildung 1 sieht man, dass bis jetzt weniger Stunden als geplant benötigt wurden. Dies hängt damit zusammen, dass überall genug Reserven eingeplant wurden, welche bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht eingelöst werden mussten.

Die **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** zeigt die geplanten (breite Säule) und die bisher entstandenen (schmale Säule) Personalkosten (TCHF).

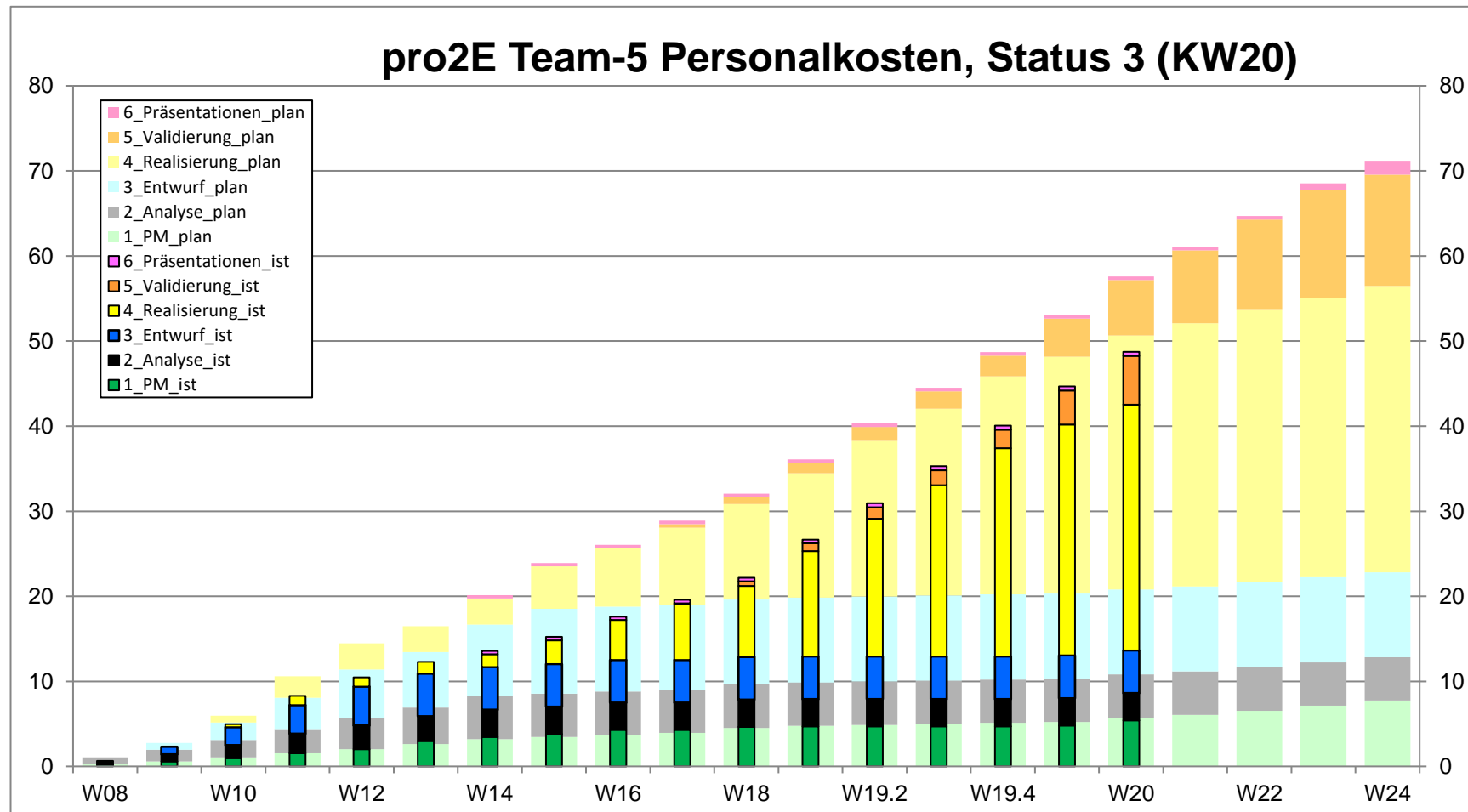


Abbildung 1: Übersicht Personalkosten

3.3 Risiko Tracking

3.3.1 Risikoregister Status

Risikoermittlung			Risikobewältigungsplan				Risikoüberwachung					
Nr.	Risiko	Risiko-faktor	Verantwortung	Massnahme	Indikator	Auslösung	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
A	Auftrag ist unklar definiert	3	Marina Taborda	Kontakt mit dem Auftraggeber	Die Teammitglieder liefern unpräzise Arbeiten	ja/nein	nein	nein	nein	nein		
B	Mitarbeiter fällt aus (temporär)	1	Marina Taborda	Genug Zeit für die Arbeitspakete einplanen	Mitarbeiter fehlt oft	ja/nein	nein	nein	nein	nein		
C	Mitarbeiter fällt aus (permanent)	1	Marina Taborda	Genug Zeit für die Arbeitspakete einplanen	Mitarbeiter fehlt oft, beteiligt sich nicht am Projekt	ja/nein	ja	nein	nein	nein		
D	Projektleiterin fällt aus (temporär)	1	Marina Taborda	Stellvertretung definieren	Projektleitung fehlt oft	ja/nein	nein	nein	nein	nein		
E	Projektleiterin fällt aus (permanent)	2	Marina Taborda	Stellvertretung definieren	Projektleitung fehlt oder ist überfordert	ja/nein	nein	nein	nein	nein		
F	Datenverlust	1	Richard Britt	Github richtig verwenden	Daten gehen verloren	ja/nein	nein	nein	nein	nein		
G	Ziele ändern sich	1	Marina Taborda	Spontan	Projekt kommt in grössere Dimension	ja/nein	nein	ja	nein	ja		
H	Strukturplan unvollständig	2	Marina Taborda	Reservezeit einplanen	Zeitplan wird nicht eingehalten	ja/nein	nein	nein	nein	nein		
I	Zeit für ein AP zu knapp	1	Marina Taborda	Reservezeit einplanen	Zeitplan wird nicht eingehalten	ja/nein	nein	nein	nein	nein		
J	Spannungen im Team	2	Marina Taborda	Projektleitung muss handeln	Moral & Qualität sinken	ja/nein	nein	nein	nein	nein		

Tabelle 2: Risikoregister

3.3.2 Kommentare

Während der Projektwoche sind durch Ideen von Teammitgliedern oder von Fachdozierenden noch Verbesserungsvorschläge entstanden, was dazu beigetragen hat, dass sich die Ziele änderten. Dabei handelte es sich um Wunschziele (haben zwar keine Priorität, sind jedoch «nice to have»). Da zur Sicherheit in der Planung genug Reserve einberechnet wurde, können einige dieser neuen Ideen umgesetzt werden, ohne dass die Zeit für die restlichen AP zu knapp wird.